

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Aus der Region Seite 2/3/7

Sonderverlagsveröffentlichung Silberberg Center Seite 5-11

S&D Träger / 0174 20 85 185
Haushaltsauflösung
kl. Abrisse Hausmeister

Schon mal jemandem
das Leben gerettet?

DEINE!

Hilfe wird gebraucht!

Mund auf -
Stäbchen rein -
Spender sein!



Unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr Leppersdorf
und dem Dorfclub Leppersdorf



Bitte spendet für Ludwig
DKMS Spendenkonto
IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56
Verwendungszweck: LPS 458

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

31.10./01.11.	Frau Dr. Marzinek Feldschlößchen, An der Knorpelschänke 1 Tel. 03528/44 38 00
07./08.11.	Frau Dr. Walke Arnsdorf, Niederstraße 14A Tel. 035200/245 72

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

31.10.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/589 15
01.11.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/599 15
02.11.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/330 31
03.11.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/542 36
04.11.	Arnolds-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/256 60
05.11.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/723 36
06.11.	Elefanten Apotheke, Altstadt Radbg.	Tel. 03528/44 78 11

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

23.10. - 30.10.:	Frau DVM Tormeit, Wallroda Tel. 035200 / 241 35 o. 0171 / 577 63 77
30.10. - 06.11.:	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

Vom Ei zum edlen Rassegeflügel

125 Jahre Rassegeflügelzüchterverein Radeberg und Umgebung e.V.

„Oh blühe lang, oh blühe fort,
du edler deutscher Geflügelsport.“
(Sächs. Rassegeflügelzüchterverband e.V.)

Das Hobby der Geflügelzucht ist tief in der Geschichte der Menschen verankert. Schon früh lernten unsere Vorfahren, dass man sich gut mit Eiern und dem Fleisch der Tiere ernähren kann. So gehören neben Rind und Schwein wohl vor allem auch Hühner, Enten, Gänse und Truthähne zum traditionellen Bildnis eines Bauernhofes.

In Radeberg bildete sich aus dieser Leidenschaft der Geflügelzucht am 18. April 1895 ein Verein, dessen Mitglieder vorwiegend aus dem Bürgertum stammten oder selbstständige Handwerker waren. Wohnhaft waren sie in Radeberg, Lotzdorf, Liegau, Wachau, Leppersdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Großerkmannsdorf. Bereits vom 22.-24. Februar 1896 fand eine erste Ausstellung im „Deutschen Haus“ Radeberg statt. Diese Tradition der Geflügelschau hat auch 125 Jahre nach Vereinsgründung Bestand. So auch in diesem nicht ganz so normalen Jahr.

Ausstellung des Rassegeflügelzüchterverein Radeberg und Umgebung 1895 e.V. im Jubiläumsjahr:
Samstag, den 31.10.2020 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag, den 01.11.2020 von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
in der alten Turnhalle an der Pulsnitzer Straße in Radeberg.
(Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregulungen.)

Eine große Jubiläumsveranstaltung wollen die Geflügelzüchter aus Radeberg und Umgebung für das nächste Jahr organisieren - dann eben 125 + 1. Doch schon jetzt blicken sie auf eine spannende Vereinsgeschichte zurück. So wird als besonderer Höhepunkt in der Radeberger Geflügelchronik die Durchföhrung der 30. Verbandsschau des LV Sachsen mit stolzen 4.500 Tieren im „Schützenhaus Radeberg“ genannt.

Doch es gab auch weniger schöne Zeitabschnitte. Durch finanzielle Streitigkeiten und Spannungen kam es in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts zum Bruch zwischen den Züchtern. Die Gruppe spaltete sich und 1926 gründete sich ein zweiter Verein, in welchem fortan überwiegend kleine Handwerker und Arbeiter tätig waren. Mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten wurden beide Vereine im Jahr 1933 aufgelöst. Nur ein Geflügelverein wurde in Radeberg unter entsprechender Prägung zugelassen. Mit Ende des 2. Weltkrieges gestaltete sich das Vereinsleben erneut um. Ein mühsamer Aufbau stand bevor und unter der Regie besonders engagierter Zuchtfreunde konnte die Sparte, wie es zu DDR-Zeiten hieß, wieder neue Stärke gewinnen. Zahlreiche Orts- und Kreisschauen mit bis zu über 1.000 Tieren waren in den 60er und 70er Jahren auf der Tagesordnung. Diesen Erfolg konnte der Verein allerdings nicht halten. In den 80er und 90er Jahren nahm die Mitgliederzahl stetig ab und so wurden auch die Ausstellungen sowie die



Im vergangenen Jahr freute sich Vereinsvorsitzender Marcus Trepte über die bevorstehende Jubiläumsausstellung 2020. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch keiner ahnen, dass dieses Vorhaben nicht wie gedacht stattfinden kann. Eine Ausstellung wird es trotzdem geben.



Stolzer Hahn mit hübscher Henne.
Die Zwerg-Brahma Hühner werden ebenfalls in der Rassegeflügelausstellung zu sehen sein. Ihre Rasse gehört zu den beliebtesten Zuchtformen.



Die französische Rouen-Ente gehört mit ihrer imposanten Erscheinung zu den attraktiven Fleischentenrassen. Sie sieht der Stockente sehr ähnlich, ist aber wesentlich größer.

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Akustik
• Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Anzahl der Tiere weniger. Aktuell zählt die Vereinigung 28 Mitglieder, welche nach wie vor und meist seit vielen Jahren Freude und Spaß an der Arbeit mit den gefiederten Rassen haben. Der Austausch und die Gemeinschaft im Verein unterstützt die eigene Zucht. „Das Ziel der Mitglieder ist es, Leistung und Schönheit zu vereinen und die Zuchterfolge auch anderen zu präsentieren. Die erfolgreichsten Züchter des Vereins stellen auch zu den überregionalen Ausstellungen in allen Teilen Deutschlands, mitunter auch im Ausland, recht erfolgreich aus und vertreten quasi die Radeberger Fahnen“, erzählt Marcus Trepte, der aktuell den Vorsitz des Vereins inne hat, im Gespräch.

Die Familie von Marcus Trepte aus Wallroda ist vermutlich ein gutes Beispiel, warum die Zucht der verschiedenen Tiere ein so erfüllendes Hobby ist. „Es bringt Freude und Entspannung gleichermaßen und ist ein guter Ausgleich zum Alltagsstress. Das ständige Erleben des Werdens vom Ei zum neuen Leben, die Freude an edlen Rassetieren, bedeutet eine ideale naturverbundene Freizeitgestaltung, an der die ganze Familie teilhaben kann“, sind sich der Vereinsvorsitzende und sein Vater Arndt Trepte einig.

Besonders beliebte Geflügelrassen zur Zucht im Radeberger Verein: Zwerg-Brahma (Haushuhn), Modeneser Schiatti (Haustaube), Strasser (Felsentaube) und Pfautauben (mit fächerförmigen Schwanz).

Der Nachwuchs wird meist aus solchen Züchterfamilien akquiriert, denn es wird immer schwerer die Menschen von diesem Hobby zu begeistern. Es legen sich zwar wieder mehr Leute Geflügel zu, meist Hühner, um ihren Eigenbedarf zu decken, doch sind längst nicht alle bereit, sich in Vereinen zu engagieren. Dabei ist das allemal zu empfehlen, schließlich kommen die Züchter dabei zusammen und Freundschaften entstehen. So werden im Radeberger Verein sogar Züchterfreundschaften über die Landesgrenzen hinaus gepflegt, wobei ein reger Austausch herrscht. Und wer nun denkt „was mache ich aber, wenn ich in den Urlaub fahren möchte?“, dem sei gesagt, dass sich hier sicher ein netter Nachbar oder ein Zuchtfreund findet, der die Versorgung der Tiere für diese Dauer gern einmal übernimmt. Neben der Nähe zu den Tieren sind aber vor allem die täglichen, frischen Eier oder auch ein gesunder Geflügelbraten als Vorteile anzusehen, denn die Qualität ist hier durch die naturverbundene Freilandhaltung unübertrefflich.

Text & Fotos: Red.

Elefant erkundet Haut

Hauttypberatung
am Montag, 16.11.2020 von 10-17 Uhr

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise für eine gesunde Haut. Gemeinsam mit unserer Hautexpertin erkunden wir Ihre besonderen Bedürfnisse. Finden Sie endlich die Hautpflege, die zu Ihnen passt!

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin kostenfrei unter 0800-3528528 oder direkt in der Elefanten Apotheke.

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Tel (kostenlos): 0800-3528528
Fax: 03528-447809
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 07.11.2020

elefanten.apotheke.radeberg · eardb@apofant.de · www.apofant.de

HAHNEWALD
Rechtsanwaltskanzlei

ERBRECHT Beratung zu Testament und Pflichtteil durch Rechtsanwalt Andreas Hahnewald

0351 | 2 65 66 69
kanzlei@ra-hahnewald.de
www.ra-hahnewald.de

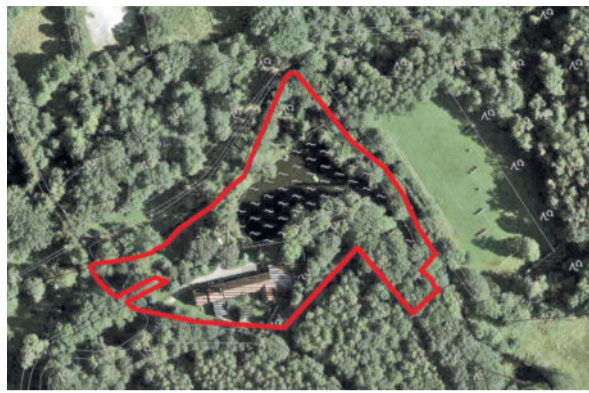
Striesener Straße 47
| am Fetscherplatz |
01307 Dresden

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilagen:
Euronics XXL Frequenz Radeberg
Blowelt Radeberg

Große Kreisstadt Radeberg

AUSSCHREIBUNG

Grundstück Schloßstraße 21, 01454 Radeberg,
921e Gemarkung Radeberg (Hüttermühle)



Lage: Das Grundstück befindet sich östlich der Stadt Radeberg inmitten des Landschaftsschutzgebietes Hüttertal. Die nähere Umgebung ist von Wald-, Grün- und Wasserfläche geprägt.

Flurstück-Nr.: 921 e Gemarkung Radeberg

Größe: 11.470 m²

Gebäude: Das Gebäude wurde ursprünglich als Mühle genutzt und steht unter Denkmalschutz (Baujahr: ca. 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts). Die nachträglichen Anbauten stehen nicht unter Denkmalschutz. Das Objekt ist stark sanierungsbedürftig.

Nutzfläche Erdgeschoss Altbau: ca. 282 m²

Nutzfläche Erdgeschoss Anbau: ca. 296 m²

Nutzfläche Obergeschoss: ca. 282 m²

Nutzfläche gesamt: ca. 860 m²

Bebauung: Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines rechtswirksamen Bebauungsplanes. Entsprechend dem Flächennutzungsplan handelt es sich um eine Außenbereichsfläche gemäß § 35 BauGB.

Grundstück: Hüttermühlenteich (zurzeit verpachtet) Grünland (parkähnlich)

Erschließung: Trinkwasser, Strom

Sonstiges:

Ein Anschluss an die öffentliche Kanalisation besteht nicht. Die Entsorgung von Abwässern erfolgt über eine Kleinkläranlage. Eintragung im Baulastenverzeichnis aus dem Jahr 1992: Erdkabel für die Stromversorgung. Auf dem Gelände befinden sich das „Grüne Klassenzimmer“ und der Brotbackofen des Hüttertalvereins, welche eine dingliche Sicherung erfahren müssen. Im Gebäude ist der Hüttertalverein untergebracht und soll ebenfalls eine Aufenthaltsgarantie erhalten. In der Hüttermühle ist eine gastronomische Grundversorgung für Wanderer und Besucher zu sichern.

Verkauf: Der Verkauf erfolgt gegen Gebot!
Mindestgebot: 120.000,00 € Verkehrswert lt. Verkehrswertgutachten -

oder
Erbbaupacht: Erbbauszins 3 bis 5% auf Basis des Verkehrswertes
Durch den Erwerber sind weiterhin sämtliche Grunderwerbsnebenkosten zu zahlen.

Ein Verkehrswertgutachten liegt vor.

Hinweis:

Hierbei handelt es sich um kein Verfahren nach VOB/VOL und somit um kein förmliches Ausschreibungsverfahren. Das Grundstücksangebot stellt lediglich eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Antrages dar. Die Entscheidung der Stadt Radeberg, ob, wann, an wen und zu welchen Konditionen verkauft oder vererbbauapachtet wird, ist freibleibend.

Angebote mit Nutzungskonzept sind schriftlich bis spätestens 13.12.2020 an die Stadt Radeberg, Leiter Büro des Oberbürgermeisters, Markt 19, 01454 Radeberg per Brief zu richten.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Herr Wähnert, Leiter Büro des Oberbürgermeisters, Markt 19, 01454 Radeberg; Telefon 03528/450240; E-Mail j.waehner@stadt-radeberg.de oder Frau Seidel, Sachgebiet Liegenschaften; Telefon 03528/450271; E-Mail i.seidel@stadt-radeberg.de zur Verfügung.

Bei baulichen Fragen setzen Sie sich bitte mit der zuständigen Mitarbeiterin Frau Vogel, Telefon 03528/450250; E-Mail u.vogel@stadt-radeberg.de in Verbindung.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Rathausinformation

Aus organisatorischen Gründen bleibt das Standesamt am 30.10.2020 und am 02.11.2020 geschlossen. Für diese beiden Tage können keine Termine vereinbart werden. Für Ihr Verständnis bedanken wir uns.
Stadtverwaltung Radeberg

Verkehrshinweis

Der Ausbau der neuen S177 zwischen Radeberg und Leppersdorf erreicht die Auffahrt der fertigen Trasse in Radeberg. Ab 2. November 2020 bis Ende des Jahres muss deshalb die Kreuzung Pulsnitzer Straße / Großröhnsdorfer Straße / Kamener Straße mit einer Baustellenampel neu geregelt werden. Da die Ausfahrt von der S177 nun nur noch über einen Weg möglich ist, kann es zu Verzögerungen kommen.
Stadtverwaltung Radeberg

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Ein Geschenk ist genauso viel wert wie die Liebe,
mit der es ausgesucht worden ist.
- Thyde Monnier -

sowie allen weiteren Jubilaren die in der Zeit vom 02.11. bis 08.11.2020 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen und Zufriedenheit. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Volker Winter, 1. stellv. Bürgermeister

Einladung Technischer Ausschuss

Sehr geehrte Mitglieder des Technischen Ausschusses, sehr geehrte berufene Bürger, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

14. Sitzung
Gremium: Technischer Ausschuss
Gemeinde Arnsdorf
Sitzungstermin: Dienstag, 03. November 2020, um 19.00 Uhr
Ort: 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 49
Raum: Beratungsraum Mensa

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 13. öffentlichen Sitzung des TA vom 06.10.2020
4. Anfragen der Bürger
5. Antrag auf Umbau Wohnhaus und Ausbau Wohnung im

1. Dachgeschoss sowie Aufstockung des Anbaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Kirchstraße 46, Gemarkung Fischbach, Flurstück 37/3
2. Ergänzungssatzung Seelgestädter Straße, Flurstück 576/e, Gemarkung Bretinig Stadt Großröhnsdorf, Ortsteil Bretinig, Entwurf vom 02.07.2020, hier: Aufforderung zur Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf vom 02.07.2020
3. Gemeinde Großharthau, Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Handwerkerhof und Onlinehandel, Schulstraße, Großharthau“, Vorentwurf vom 14.08.2020, hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bzw. Nachbargemeinden nach § 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
4. Verschiedenes
5. Anfragen der Mitglieder des TA

Volker Winter, 1. stellvertretender Bürgermeister

Gemeinde Wachau

Herzlichen Glückwunsch an die Mitglieder unseres Vereins Wunder Land e.V. zur Auszeichnung mit dem Sächsischen Bürgerpreis 2020 in der Kategorie „Schöpfung bewahren - Natur schützen“

Jährlich - in diesem Jahr zum zehnten Mal - verleiht der Freistaat Sachsen gemeinsam mit der Stiftung Frauenkirche Dresden und der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank den Sächsischen Bürgerpreis. Diese Auszeichnung erhalten Initiativen, Vereine, Institutionen und Einzelpersonen, die sich auf vorbildliche Weise für eine lebendige Demokratie, das gesellschaftliche Miteinander, eine Erinnerungskultur, die Mitmenschen oder die Umwelt einsetzen. Bereits 2018 bemühte sich die Gemeinde Wachau um die Nominierung des Wunder Land e.V. für den mit 5.000 Euro dotierten Preis, jedoch ohne Erfolg. In diesem Jahr

hat es nun endlich geklappt und der Verein wurde für sein hervorragendes gesellschaftliches und ökologisches Engagement geehrt.

Der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Wachau gratulieren den über 100 Vereinsmitgliedern auf das herzlichste zu dieser Auszeichnung. Wir wünschen dem Verein alles Gute und weiterhin viel Freude bei der Ausübung der bereits bestehenden Aktivitäten sowie viel Erfolg bei der Umsetzung zukünftiger Projekte.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Seniorenclub Lomnitz - Veranstaltungen im November 2020

Montag, 16.11.20 14.00 Uhr Kaffeeeklatsch - Vortrag über die Dresdner Frauenkirche
Montag, 30.11.20 14.00 Uhr Kaffeeeklatsch - Adventsbasteln
Unsere Weihnachtsfahrt findet am 08.12.2020 statt. Ausführliche Informationen finden Sie im AWO-Schaukasten.
Die Weihnachtsfeier im Volksheim ist am 06.12.2020.

Bitte an evtl. offene Beiträge denken.

Aktuell

Freude schenken - durch Paketaktion „Kinder helfen Kindern“

Auch wenn dieses Jahr alles etwas anders ist, hat sich die Hilfsorganisation ADRA Deutschland entschieden, wieder eine Paketaktion durchzuführen. Wir, die Aktionsgruppe Radeberg, wollen diese Aktion unterstützen, aber dazu brauchen wir euch! Wir hoffen sehr, dass wir erneut auf viele fleißige Helfer zählen können, die tolle Pakete packen und damit Kindern eine Freude bereiten, denen es nicht so gut geht, wie den meisten von uns.

Dieses Jahr werden die Pakete in Deutschland, Albanien, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Litaun, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien verteilt.

In das Paket darf hineingepackt werden:

- Bastel- und Schulbedarf (Stifte, Spitzer, Radiergummi, Lineal, Hefte, Blöcke, Kreide, Schere, Buntpapier, Klebestift)
 - Spielsachen (Kuscheltier, Springseil, Ball, Knete, Puzzle, Auto, Puppe) auch Kinderbücher, die gern gebraucht, sollten aber gut erhalten sein!
 - Süßigkeiten (Kekse, Schokolade, Bonbons, Müsliriegel, Lebkuchen, Nüsse) Mindesthaltbarkeit bis März 2021!
 - Hygieneartikel (Kamm, Bürste, Zahnbürste, Zahnpasta, Spiegel, Haarspangen und -gummis)
 - Wärmespender (Mütze, Schal, Handschuhe, Socken)
- Wer gern ein Paket für deutsche Kinder packen möchte, darf auch Kinderbücher und batteriebetriebene Spielsachen mit hineinlegen. Bitte keine anderen Kindersachen, da keine extra Bananenkartons verschickt werden!

Die Leerkartons sind abzuholen:

- in Radeberg an der Aral Tankstelle oder bei Steffi Kunath, Mondglasfee Glasgravuren, Oberstr. 4
- in Arnsdorf im Schuhsalon Hantzschke, Hauptstr. 19 oder nach telefonischer Absprache bei Naumann, Tannebergstr.16 (0176 / 963 468 85)

Dort können sie dann auch - bitte gut gefüllt, da sie sonst beim Transport zerdrückt werden - bis spätestens zum 12.11.2020 wieder abgegeben werden.

Vielen herzlichen Dank schon im Voraus für die Unterstützung!

Text: Andrea Naumann (Aktionsgruppe Radeberg); Foto: Red.

Treffpunkt Museum Schloss Klippenstein

Mittwoch, 04. November 2020, 10.00 Uhr
Hans-Jürgen Mühle - Wende in Glashütte



Der Familienunternehmer spricht über doppelte Entgegnung, seine Erfahrungen als Betriebs- und Vertriebsleiter in der DDR sowie über die Neugründung seines Unternehmens nach 1990. Ein unterhaltsamer Bericht über den beschwerlichen und mit Unterstützungen wie Hindernissen gepflasterten Weg der Erhaltung eines Familienunternehmens in Umbruchzeiten.

Moderiert durch Patrick Daniel Baer. Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“. 1869 gründete der Feinmechaniker Robert Mühle das heute in der fünften Generation geführte Familienunternehmen. Die Feinmechanische Werkstatt „Robert Mühle Glashütte i. Sa.“ war alleiniger Hersteller von Messinstrumenten für die Glashütter Uhrenbetriebe und die Deutsche Uhrmacherschule. Für seine Innovation wurde Robert Mühle 1896 mit der Goldenen Medaille der Stadt Dresden ausgezeichnet.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts hatte die Firma ein großes umfassendes Portfolio an hochpräzisen Messinstrumenten. Bis auf einen tausendstel Millimeter genau kann man bis heute mit einer mechanischen Robert Mühle Messuhr messen. Als die Söhne Paul, Alfred und Max Mühle Mitinhaber des Unternehmens wurden, firmierte der Betrieb seit 1905 unter dem Namen „R. Mühle & Sohn“. 1918 erweiterte der Betrieb das Sortiment und produzierte auch Tachometer, Drehzahlmesser und Autouhren. Dieses zweite Standbein half in der Weltwirtschaftskrise. Ab 1930 wurden zusätzlich Autouhren für LKWs, Zeitmesser für Motorräder und Borduhren mit dezentraler Sekunde gefertigt.

der Betrieb dem „VEB Glashütter Uhrenbetriebe“ angegliedert. Hans Jürgen Mühle war dort als Vertriebsleiter beschäftigt und für den weltweiten Vertrieb von Schiffsuhren und Marine-Chronometern zuständig. 1990 wurde das Unternehmen in eine GmbH überführt. Kurz darauf verlässt Hans-Jürgen Mühle die Firma und gründete 1994 das Unternehmen unter dem Namen „Mühle-Glashütte GmbH nautische Instrumente und Feinmechanik“ mit speziellem Fokus auf Präzisionstechnik neu. Seit 2000 arbeitet mit Thilo Mühle die fünfte Generation im Familienunternehmen. Er lenkt seit 2007 als Geschäftsführer alle Geschicke der Firma.

Text & Foto: Schloss Klippenstein

Verteiler (m/w/d) gesucht

für unsere Heimatzeitung **die Radeberger**

Alle Gebiete (gern auch flexibel einsetzbar)

- Prospekte sind bereits eingelegt
- Verteilung Donnerstag und / oder Freitag möglich
- Jugendliche ab 13 Jahre

Weitere Infos:

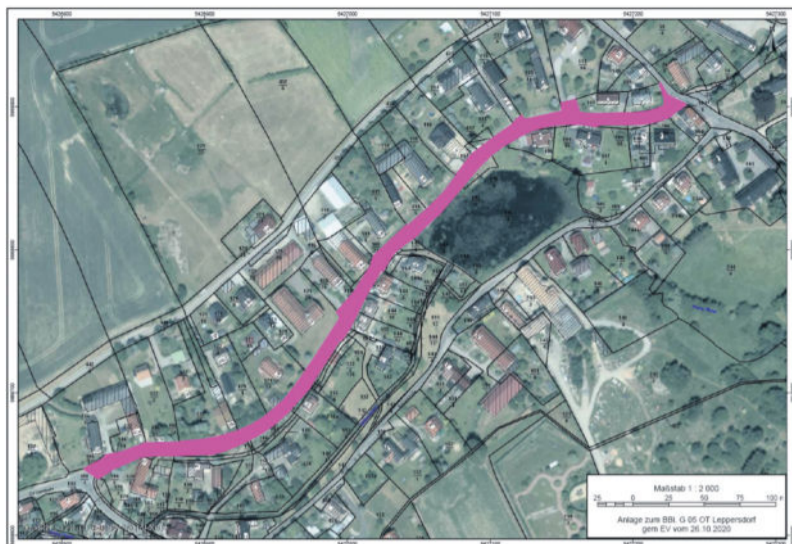
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg | Tel. 03528 / 44 23 01

#frischeluft #heimatzeitung
#bewegen #hunderunde

Gemeinde Wachau

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der Ortsstraßen

Die Gemeindeverwaltung Wachau hat mit Eintragungsverfügung vom 26.10.2020 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Ortsstraßen für die folgende Straße gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes SächsStrG i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen: Nr. 05 „Mühlstraße“ im Ortsteil Leppersdorf, Straße von „Einmündung in K 9254 (Zur Landwehr) zw. den Flst. 125/1 und 129/3“ bis „Einmündung in K 9250 (Lichtenberger Str.)“.



Mit der Berichtigung wird die Eintragung im oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblattes in der Anlage zur Eintragungsverfügung. Die Eintragungsverfügung vom 14.07.2020 (14.08.2020) wird wegen teilweiser Unrichtigkeit zurückgenommen.

Die Eintragungsverfügung mit dem als Anlage dazugehörigen Entwurf des neuen Bestandsblattes liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen in der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstr. 2, 01454 Wachau, Zimmer Nr. E 29 während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Die Verfügung mit

den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Wachau eingestellt.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstr. 2, 01454 Wachau einzulegen.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Verkehrsinformation der Gemeinde Arnsdorf

Die Gemeinde Arnsdorf bittet um Beachtung, dass vom 31.10.2020, 08.00 Uhr bis 01.11.2020, 18.00 Uhr die Wallrodaer Straße wegen Arbeiten an der Windmühle voll gesperrt wird.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Aussuchen, einschalten, genießen.



Ab sofort auch bei uns! Lassen Sie sich beraten.

Wir beraten gern auch telefonisch!

Antennen EINERT

- Kabel/Sat
- Video
- HiFi
- TV
- Telefon

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@antenneneinert.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

30 Jahre aufrechter Gang - Satire mit Abstand

Heimatverein lud zur wohl letzten Veranstaltung des Jahres ins Volksheim ein



Ulrich Eißner (li.) und Arnd Stephan (re.) sollten eigentlich bereits im April dieses Jahres mit der Westzeit-Story im Lomnitzer Volksheim auftreten. Doch dann kam eben alles anders.

Neben den Nachwendejahren nahmen die beiden Kabarettisten auch das 100-jährige Jubiläum des Bauhaus-Stils auf die Schippe.

Auseinander gerückte Stuhlreihen, Kontakterfassung, Mund-Nasen-Bedeckung und ein Satire-Duo, welches ebenfalls im Bühnenstück nicht umhin kam, nach fünf-monatiger kabarettistischer Quarantäne, das „leidige Corona-Thema“ anzuschneiden. Wer hätte vor 30 Jahren gedacht, dass uns mal so eine Situation ereilen wird. So standen neben der Westzeit-Story auch brandneue geistige Desinfektionslieder und Virenschutztexte auf dem Programm. Das Motto: Die Anstandsregeln sind unbedingt einzuhalten! Und wer sich laut Kabarettisten allzu oft

ins Fäustchen lachte, musste eben umso öfter Hände desinfizieren. Die rund 100 Gäste genossen den heiteren Abend in ihrem Volksheim, welches selbst noch als „Volkspflegeheim“ taugt, wie das Duo Arnd Stephan und Ulrich Eißner satirisch feststellten. Der Heimatverein Lomnitz bedankte sich bei den Künstlern recht herzlich mit einem kleinen süßen Präsent und hofft, im nächsten Jahr wieder planmäßig kulturelle, interessante Veranstaltungen anbieten zu können.

Text & Fotos: Red.

Information zur 18. Lomnitzer Hofweihnacht



Schweren Herzens haben wir die Entscheidung getroffen, dass wir die 18. Hofweihnacht in Lomnitz absagen müssen! Die Hofweihnacht wäre nur mit enormen Einschränkungen durchführbar, die sicher keinerlei Atmosphäre aufkommen lassen würden. So hat uns z.B. das Gesundheitsamt schon mündlich übermittelt, dass die Hofweihnacht komplett abgeriegelt und es eine Zugangskontrolle geben muss. Für jeden Besucher müssen 4 m² Hoffläche vorgesehen werden und wenn die Besucherzahl dann ausgeschöpft ist, müssten die anderen Besucher warten bis wieder jemand den Hof verlässt. Das ist nicht realisierbar. Die Enge und das Kuscheelige waren es, was u.a. die Atmosphäre dieses Marktes ausmachten. Und ein Weihnachtsmarkt ohne Atmosphäre und am Ende vielleicht noch ohne Glühwein- und Bratwurstduft ...?

Daher haben wir jetzt die Reißleine gezogen und hoffen, dass die Hofweihnacht dann 2021 wieder so stattfinden kann, wie wir es alle gewohnt waren und sind.

Ihre Familie Münnich

BU: Heimelige Gemütlichkeit und Adventsstimmung pur - so wie hier im vergangenen Jahr wird es die Hofweihnacht 2020 leider nicht geben. Familie Münnich teilte nun schweren Herzens die Absage mit.

Schlemmen & Sparen!

Angebot vom 02.11.20 bis 07.11.20

In der Fleischtheke:
Rinderrouladen/-braten
vom zarten deutschen Färsenfleisch

-21%
1,29 €
pro 100g

Rindergulasch

-4%
1,29 €
pro 100g

Schabefleisch

-19%
1,29 €
pro 100g

In der Wursttheke:
Kochschinken „Prager Art“

-15%
1,69 €
pro 100g

aus der Schweineober- und Unterschale, heiß geräuchert über Buchenholzrauch, nur 8% Fett

Für die Pfanne:
Krautroulade

-13%
1,30 €
pro Stück

mit Hackmasse gefüllt, gegarte Krautblätter, fix und fertig, angetaut

Ab Dienstag
mediterrane Knacker

AKTION
1,10 €
pro Stück

herzhaft würzig, mit getrockneten Tomaten und Oregano, 70g-Stück

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz

-11%
1,59 €
pro 100g

Griechischer Hirtsalat

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildungen ähnlich!

Korchs Tagesangebot

MO Chorizo-Knacker ca. 100g pro Stk.
1 Stk. 1,90 € - ab 3 Stk. 1,80 € pro Stk.

DI Rauchpeitschen ca. 80g pro Stk.
1 Stk. 1,10 € - ab 3 Stk. 1,00 € pro Stk.

MI Familienknacker ca. 175g pro Stk.
1,69 € pro 100g

DO Räuchermettel ca. 100g pro Stk.
1 Stk. 1,10 € - ab 3 Stk. 0,95 € pro Stk.

FR Wochenendknacker in den Sorten Paprika oder Kümmel ca. 175g pro Stk.
je 1,59 € pro 100g



JUBILÄUMSANGEBOT NOVEMBER
Wir feiern, sie sparen!
30 Jahre

Hackepeter mit oder ohne frischer Zwiebel

aus frischem Schinkenfleisch 30% fettreduziert

-30%
0,70 €
pro 100g



Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
Großröhrsdorfer Straße 33
01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen finden Sie unter
www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 02.11. bis 08.11.2020

	Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 02.11.	Kasslerbraten dazu Sauerkraut, 3 Knödel und Bratensoße	Hühnerfrickassee mit Reis	Blumenkohl dazu Kartoffeln und Sauce Hollandaise	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, getriebener Käse und Joghurtressing
Di. 03.11.	Jägerschnitzel dazu Blumenkohl, Kartoffeln und Bratensoße	Gemüseintopf mit Rindfleisch und Kartoffelwürfeln dazu ein Becher Joghurt	Spinauflauf vegetarisch mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurtressing
Mi. 04.11.	würzige Chicken-Wings dazu Blumenkohl und Weißkrautsalat	Hähnchenfilet mit Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße	Vollkornreis dazu vegetarische Bolognese (aus geschrotetem Bulgur)	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Mais, Ei, Paprika, Fetawürfel und Joghurtressing
Do. 05.11.	Schollenfilet paniert dazu Reis, Möhren und Dillsoße	Nudel-Schinken-Auflauf mit Brokkoli und Käse überbacken	Sellerie-Knusperschnitte dazu Püree und Möhrensalat mit Apfelstücken	Salat 4 - 4,30 € Matjes-Salat Matjes, Paprika, saure Gurke, Apfel
Fr. 06.11.	Schweine-Schasklik-Planne mit saurer Gurke, Schinkenwürfeln, Paprika und Spätzle	Rinderhackbällchen mit Tomatenwürfeln, Püree und Tomatensoße	Grünkern-Käse-Medaillon dazu Püree und Rotkrautsalat	
Sa. 07.11.	Kartoffelsuppe mit Bockwurst	Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 € Radeberger Biergulasch dazu 3 Klöße und Bohnen		
So. 08.11.	Putenschnitzel dazu Reis, Kartoffeln und Geflügelsoße	Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 € Raffiniertes Hähnchen in Käse-Schinken-Ei-Panade dazu Kroketten und Geflügelsoße		
Dessert - 1,40 € Ananas-Creme		Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de		
Sie erreichen uns unter Tel. 035200/2 32 99 Fax 035200/2 86 88		Lieferweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.		
		Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.		

Gesucht: Fahrer (m/w/d)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: Flinke Pfanne Petra Lask GmbH & Co. KG, Stolpener Straße 49, 01477 Arnsdorf oder per Mail info@flinke-pfanne.com

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr Erscheinungstermin
für Ausgabe 44 für Ausgabe 44
03.11.2020 06.11.2020

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!



Begründet 1877
Destillation & Liqueurfabrik
Wein, Spirituosen & Tabakwaren
Hauptstr. 44

Radeberger Destillation & Liqueurfabrik
Hauptstraße 44,
01454 Radeberg
www.radeberger-likoerfabrik.de
info@radeberger-likoerfabrik.de

Schon an WEIHNACHTS-GESCHENKE gedacht?!

Bei uns finden Sie sicherlich das Richtige für Familie, Freunde sowie Kunden oder Mitarbeiter.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

Unsere Öffnungszeiten
Mo - Do 9 - 18 Uhr
Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
17 - 20 Uhr

Große Eröffnung des Silberberg Center

Schauen Sie hinter die modernisierten Türen des ehemaligen EKZ Radeberg



Das Einkaufszentrum (EKZ) 1994 - ein belebter Einkaufsstandort an der Badstraße in Radeberg.



Unter Hochdruck arbeiten Bauarbeiter und Handwerker aktuell an der Fertigstellung des Centers.

Ein Rückblick:

Als das EKZ Radeberg vor 26 Jahren öffnete

Die Idee der damaligen Investoren war es, den zukünftigen Kunden des Einkaufszentrums Radeberg an der Badstraße eine möglichst breit gefächerte Angebotspalette bieten zu können. Mit einer Investitionssumme von rund 30 Millionen DM wurde diese Idee umgesetzt. Auf dem 38.000 qm großen Grundstück wurden auf ca. 12.000 qm Verkaufsflächen für insgesamt 31 Mieter errichtet und oberhalb des Parkplatzes konnte sich ein Bau- und Pflanzenmarkt ansiedeln. Das Zentrum wurde mit moderner, umweltfreundlicher und energiesparender Technik ausgerüstet. Vom Reisebüro über Spezialitätenimbiss, Damenmodenboutique, chemische Reinigung, Lebensmittel, Bauartikel bis hin zu Pflanzen



Richtfest des EKZ Radeberg am 16. März 1994.

und einigem mehr wurde im Einkaufszentrum alles integriert. Eine bunte Geschäftswelt nicht nur mit überregionalen, sondern auch mit ortsansässigen Händlern aus Radeberg und Umgebung wurde geschaffen. Neben den Radebergern selbst, gehörten auch Kunden aus den umliegenden Ortschaften zur Kundenzielgruppe. Über 100 Menschen sollten im EKZ einen neuen Arbeitsplatz finden. Bereits nach 10-monatiger Bauzeit konnte das EKZ Radeberg am 19. Mai 1994 feierlich eröffnet werden. Diese schnelle Realisierung des Bauprojektes war durch eine optimale Zusammenarbeit von Baugenehmigungsbehörden, leistungsstarken Bauunternehmen und der guten Betreuung durch Architekten und Fachingenieure möglich.

ANZEIGE

NICHT VERPASSEN!

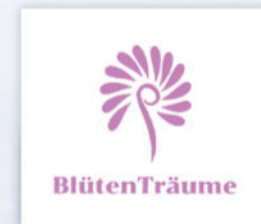
NEUERÖFFNUNG

SILBERBERG CENTER *Radeberg*

05. November 2020

... mit GEWINNSPIELEN, RADIO-UNTERHALTUNG und SPIEL & SPASS für die ganze Familie!

Diese Händler freuen sich auf Sie:



SILBERBERG CENTER · AN DER ZIEGELEI 2 · 01454 RADEBERG

SILBERBERGER CENTER

19. Mai 1994 - Die große Eröffnung

Trotz des regnerischen Wetters, wurde das EKZ Radeberg Badstraße-West am Donnerstag, dem 19. Mai 1994 eröffnet. Gut wenn man in einer Einkaufspassage ein Dach über dem Kopf hat und bei Regen, Wind und Schnee gemütlich und im Warmen einkaufen kann. Hier zeigte



Herr Dr. Faerber, der damalige Investor des EKZ Radeberg, übergibt zur Eröffnung am 19. Mai 1994 auch einen stattlichen Spendenbetrag an eine Radeberger Kindertagesstätte.

sich den Besuchern und zukünftigen Kunden gleich ein erster Vorteil auf. Einleitende Worte kamen zur Eröffnung von Investor Dr. Wolfgang Faerber. Das symbolische Band durften anschließend der Vertreter der Stadt Radeberg Christoph Heinze und Dr. Wolfgang Faerber durchschneiden. Natürlich hatten sich alle Geschäfte im Einkaufszentrum etwas Spannendes für die große Eröffnung einfallen lassen. So gab es zum Beispiel in der Confiserie ein 6-kg schweres Marzipanschwein, von dem die Kinder naschen durften und andere Händler lockten mit weiteren Attraktionen und Sonderangeboten.

Das EKZ Radeberg - Hier ist immer etwas los

Mit tollen Aktionen zu Fest- und Feiertagen begeisterte die Gemeinschaft im EKZ Radeberg ihre Kunden immer wieder aufs Neue. Eine tolle Osteraktion versprach zum Beispiel: „Wenn der Wecker klingelt, während Sie einkaufen, erhalten Sie eine Gutschrift bis 50,-DM.“ Das hörte sich doch gut an. Zu einigen Osterfesten hoppelten sogar kleine Hasen durch das EKZ und erfreuten Groß und Klein. Dabei wurde meist auch ein Osterbrot angeboten. Im Frühling lockte auch schon mal das ein oder andere Blütenfest mit Musik und Floristik für Jung und Alt. Gewinnaktionen versprachen tolle Gewinne nicht nur zu den Festen oder Sonderveranstaltungen. Im Herbst hatte sich bald ein Herbstfest etabliert, bei dem es viele Überraschungen, Rabatte und sogar Modenschauen gab. An Weihnachten besuchten natürlich auch der Nikolaus und der Weihnachtsmann das EKZ in Radeberg und es wurde fleißig mit den Kindern gebastelt und es gab Spiele zum Mitmachen und Gewinnen. Für einen entspannten Weihnachtseinkauf sorgte meist stimmungsvolle Live-Musik. Zum Fasching wurden Pfannkuchen verteilt und verschiedene Karnevalsvereine zeigten ihr Können beim Programm.

Frühlingsfest im EKZ

Ursprünglich als Geburtstagsfest gedacht, etablierte sich das große Frühlingsfest im EKZ schnell zu einer kleinen Tradition. Kinderbelustigung, Musik, tolle Attraktionen, wie zum Beispiel Schnuppertauchen, wurden geboten. Aus diesem Anlass gab es meist auch einen Verkaufsoffenen Sonntag. Schon im Jahr 1997 glich die eigentliche Geburtstagsause einem Volksfest. Sogar Bungee-Springen, Hubschrauberrundflüge, Sei-



Auch Feste wurden reichlich gefeiert. Vor allem Mitte und Ende der 90er Jahre, wie hier zum dritten Frühlingsfest im Mai 1999 beim Fassbieranstich durch den stellvertretenden Bürgermeister Herrn Förster. Zudem wurde das 5. Jubiläum des Einkaufszentrums gefeiert.



Autogrammstunde von Roland Kaiser im EKZ Radeberg mit Verlosung von Konzerttickets am 07. November 1998.

fenkistenrennen, und Fahr-, Sicherheitssimulatoren sowie Oldtimer-Ausstellungen und vieles mehr wurde geboten. Fester Bestandteil bildete das Bühnenprogramm und auch eine Riege prominenter Gäste ließ sich über die Jahre zum Frühlingsfest sehen. Dazu gehörten unter anderem Frank Zander, Ralf Minge und das Zwinger-Trio. Prominent wurde es auch am 15.03.1997, als Kabarettist Peter Ensikat für eine Lesung in die damalige Buchhandlung kam. Wohl berühmtester Besucher des EKZ war aber sicherlich Roland Kaiser, der am 07.11.1998 zur Autogrammstunde kam.



Die größte Jeans-Hose der Welt hing zum einjährigen Jubiläum des EKZ Radeberg direkt an der Badstraße und ließ die Menschen staunen.

Modenschau und Marktgeschrei

Wer sich genauer über Produkte und Leistungen informieren wollte, konnte auch das in gewohnt gemütlicher Atmosphäre im EKZ tun. Dazu wurden verschiedene Märkte veranstaltet. Beim Reisemarkt mit allerlei Verkaufsständen gab es unter anderem kulinarische Köstlichkeiten, tolle Reiseangebote, eine Bademodenschau und eine Vorstellung der Regionen. Der große Sachsenmarkt überzeugte mit Vielfalt und Qualität sächsischer Produkte. Handwerklich Interessierte haben zum Bauherrentag allerlei Informationen erhalten. Selbst eine Motorradmesse fand im Jahr 2000 auf dem Gelände des EKZ statt. Zu dem ein oder anderen Fest gab es auch schon mal eine tolle Modenschau, die durch die im EKZ befindlichen Modegeschäfte organisiert wurde. Wie zum Beispiel zum Herbstfest 1996, als herbstlich, aktuelle Kindermode sowie Damen- und Herrenmode, Bademode, Nachtwäsche und die Dessous für die kommenden Wintermonate vorgestellt wurden.

Anzeige



Scheller

An der Ziegelei 2, 01454 Radeberg

im Silberberg
Center
in Radeberg

NEU Eröffnung

am Donnerstag,
05.11.2020
um 7.00 Uhr



Nachhaltig!
UNVERPACKT-STATION

Sie haben die Auswahl von bis zu 96 Produkten, die Sie ganz einfach in Ihre eigenen Gefäße abfüllen können. Sie haben Ihr Gefäß vergessen? Kein Problem. Gerne können Sie die vorhandenen Bügelgläser oder Pappbecher verwenden!



Frisch gezapft!
RADEBERGER HEIMATWELT

Eine Einzigartigkeit im Lebensmitteleinzelhandel. Bei uns erhalten Sie Radeberger Fanartikel, sowie vor Ort frisch gezapftes Zwicelbier. Lassen Sie sich überraschen, denn was liebt ein Radeberger mehr als sein Bier!

Wir Lebensmittel.

Aus dem EKZ Radeberg wird das Silberberg Center Radeberg



Anfang Februar 2020 zeugten nur noch verbliebene Werbeschilder von den letzten Händlern des EKZ Radeberg. Das Entkernen begann.



Ende April wurde der Wandel zum Silberberg Center auch äußerlich sichtbar. Große Baumaschinen rissen weg, was nicht mehr gebraucht wurde.



Die Rückseite des in die Jahre gekommenen Gebäudes erfuhr ebenfalls eine Frischekur.

Lange wurde nur von Plänen gesprochen, Termine verschoben, Anträge gewälzt und ein Geschäft nach dem anderen kehrte dem Radeberger Einkaufszentrum an der Badstraße den Rücken. Zuletzt schlenderten die Kunden durch die recht leergefegte Passage und viele fragten sich: wann geht der Umbau nun endlich los und was wird hier passieren? Nach einer Odyssee von Eigentumswechsel, Planungen, reichlich Hürden und letztendlich einer in den 90er Jahren fälschlich ausgestellten Baugenehmigung konnten die Arbeiten im Februar dieses Jahres beginnen und der Wandel an der Badstraße wurde allmählich sichtbar. Stand man hinten an der Laderampe des ehemaligen Getränkehandlers, konnte man Ende Februar bereits durch die halbe Ladenzeile blicken und auch am vorderen Haupteingang wurde der Blick durch die ehemalige Konsumhalle bis fast zur Badstraße frei. Bauleute und Handwerker rissen alles raus, das Gebäude wurde entkernt, saniert und baulich modernisiert. Nun ist die Frischekur fast abgeschlossen und die Kunden können ab dem 05. November 2020 durch die neuen Ladenzeilen schlendern und bereits die ersten Weihnachtsgeschenke kaufen. Genau wie Anfang der 90er Jahre, beim neu errichteten EKZ, kann in eine zeitgemäße Einkaufswelt eingetaucht werden. Eine große Rolle spielen aktuell vor allem die regionale Herkunft der Waren, Heimatverbundenheit und natürlich Nachhaltigkeit. Dies spiegelt sich in einigen Geschäften stark wieder. Wer nicht selbst zum Kochlöffel greifen möchte, erfreut sich frisch zubereiteten Gaumenfreuden beim hauseigenen Imbissangebot des Centers. Dabei hat man sogar noch die Wahl zwischen fernöstlicher Kochkunst oder Hausmannskost.

Schauen Sie selbst vorbei, Marktbetreiber, Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen freuen sich auf reichlich Kundschaft.

Text & Fotos: Red. (Archiv)

„Silberberg Center“ - ein Name verpflichtet

Radeberger Einkaufszentrum auf historischem Boden mit neuem Namen

Der Standort des großen Radeberger Einkaufszentrums „Silberberg Center“ (ehem. EKZ) ist legendär und verweist mit seiner Lage auf eine interessante Geschichte. Wir laden Sie deshalb auf eine kleine Zeitreise ein, um mit uns auf diesen historischen Ort zurückzublicken und zu ergründen, worauf der neue Name „Silberberg Center“ zurückzuführen ist und was sich an diesem Ort des heutigen Einkaufs- und Handelsgeschehens befand. Es handelt sich um eine durchaus historisch-interessante Gegend, und die Lage des Centers verpflichtet, denn hier wurde schon seit Jahrhunderten mehr oder minder erfolgreich gewirkt. Menschen versuchten mit den unterschiedlichsten Möglichkeiten, ob im Spätmittelalter mit Bergbau oder später als Betreiber einer Ziegelei, sich und ihren Familien ein auskömmliches Leben in ihrer jeweiligen Zeitepoche zu sichern.

Das Gelände des Centers liegt auf Lotzdorfer Flur, westlich der heutigen Badstraße. Es befindet sich damit an dem ehemaligen wichtigen Handelsweg, der bereits im Spätmittelalter stark frequentierten „Alten Salzstraße“ oder auch „Böhmischen Glasstraße“, die von den Salinen in Halle (Saale) kommend über Radeberg nach Böhmen verlief und sich über Schluckenau hinzog (heute Šluknov). Für die Stadt Radeberg bedeutete das eine sichere Einnahmequelle an Zöllen, Abgaben und Geleitsgeldern. Die damaligen Salzfuhrleute hielten es ebenso wie die heutigen Fuhrunternehmer. Es gab auf ihren Fahrstrecken keine Leerfahrten, hatten sie ihre Salzlieferungen im Böhmisches abgeliefert, wurde als Rückfahrgut böhmisches Glas geladen. Das bedeutete wiederum eine sichere Bank für die Städte und Ortschaften an der Durchfahrtsstraße.

Der Radeberger Silberberg - Erste Aufzeichnungen über den Bergbau im 16. Jahrhundert.

Das Silberberg Center befindet sich heute auf durchaus geschichtsträchtigem Gebiet. Zum einen liegt es auf den Feld- und Wiesenflächen der Gemarkung des Dorfes Lotzdorf, zum anderen befindet sich das gesamte Gewerbegebiet damit unterhalb der Berg-Erhebung, genannt der Silberberg (271 m ü. NN), der inmitten Lotzdorfer Flur liegt, aber zum Amt Radeberg gehörte, ebenso wie sein steiler nördlicher Bergausläufer „Tannengrund“ in Richtung Liegau.

Der Silberberg hatte vermutlich seinen Namen durch die Silberfunde in dieser Gegend erhalten, auf die man stieß, als im Auftrag des Kurfürsten die Gebirgsgegenden Sachsens nach Bodenschätzen untersucht wurden. Dabei wurden auch im Meißner Land überall die Bodenbeschaffenheiten, auch in Bächen und Flussläufen, auf Gold- und Silberabrieb geprüft. Der damit beauftragte Universalgelehrte Georgius Agricola (1494-1555) beschrieb bereits 1546 in seinem Werk „De natura fossilium“ (S. 314) die Radeberger Vitriol-Herstellung, denn es

hatte sich herausgestellt, dass die Radeberger Gegend durchaus abbauwürdige Rohstoff-Vorkommen aufwies. Nur wenig später beschrieb auch Petrus Albinus (1543-1598) in seiner „Meißnischen Land- und Berg-Chronika“ von 1590 „Zu Radeberg findet man einen gelben Schirblichten Goldmergel in einer sandichten Erden daselbst“ (S. 613), oder „Desgleichen wäscht man auch Körner in den Bächen (...) so ober der Elbe zwischen dem Stolpen und Dresden, daraus man gut Gold macht“ (S. 612). Aber außer diesen Funden an Goldsand kam es auch zu ersten Silberfunden in Klüften und Gängen der Felsen, Alaunsteine wurden gefunden und in vier Meilen Entfernung sogar ein ganzes Alaunfeld (S. 672), Eisenhan (S. 663), Kupferwasser mit Schwefel vermischt (S. 672), Radeberger Kies mit Schwefel (S. 627), der gesotten wurde, und bei den Untersuchungen der Bodenbeschaffenheit stellte man „Mergel auf den Eckern“ fest (S. 663).

Sofort nach Bekanntwerden erster Silber- und Goldmergelfunde im Raum Radeberg setzte eine allgemeine Wanderung von Bergknappen in die Radeberger Region ein, die sich auf bisher jungfräulichem Boden eine mühelose Ausbeute mit großem Reichtum erhofften und ihre Schürfrechte sichern wollten. Für alle waren die Erfolgsgeschichten noch allgegenwärtig, als in Schneeberg um 1471 die reiche Silberader gefunden wurde, ebenfalls in Annaberg 1496 und ab 1505 bis um 1530 in Marienberg - warum also nicht auch in Radeberg? Die derartig stimulierten Bergbaukolonnen strömten wie zu einer Wallfahrt herbei. Ab 1548 wurden vom Nordhang des Silberberges aus, genannt „Tannengrund“, in einem rechten Seitental der Großen Röder, Stollen in den Berg getrieben, um das Edelmetall zu fördern. Überlieferte Aufzeichnungen des Bergamtes Glashütte aus dem Jahr 1550 verweisen auf drei Zechen in diesem Gebiet: Gottesgnaden, Auf dem Sonnenglanz und Die heiligen 3 Könige. Jedoch der Erfolg war nur begrenzt, die erhoffte reiche Silberader, die alle reich machen sollte, wurde nicht gefunden. Nach 34 Jahren wurde der Bergwerksbetrieb 1582 eingestellt, denn die gesamte Unternehmung und der Unterhalt des Bergwerkes gestalteten sich zunehmend unrentabel. Die Anlagen verfielen danach und gerieten in Vergessenheit. Erst nach dem großen Stadtbrand von Radeberg am 13. Juli 1714, mit der fast vollständigen Zerstörung der Stadt, wurden unter Leitung des Bürgermeisters Christoph Seidel (1670-1747) die Reste des einstigen Bergbaus im Tannengrund am Silberberg wiederentdeckt. Er war mit seinen Begleitern auf der Suche nach Baumaterial und Kalk zum Wiederaufbau der Stadt und stieß in diesem Gebiet auf die verfallenen Stollengänge des einstigen Bergwerkes und auf Wasseradern - die sich nach wissenschaftlichen Untersuchungen in ihrer Zusammensetzung als Heilquellen herausstellten. Diese Entdeckung führte zum Bau des späteren renommierten Augustusbades.

Fortsetzung folgt auf Seite 8.



Wiedereröffnungsfeier

5. - 7. 11. 2020

im Silberberg Center Radeberg.

Schön, dass Sie auf uns gewartet haben!



Nach langem Umbau sind wir auf mehr Quadratmetern und mit einer größeren Produktvielfalt wieder für Sie da!

Das feiern wir mit **7% Rabatt*** auf Ihren Einkauf

*ausgenommen sind Presse, Bücher, Tabakwaren, Gutscheine und Pfand. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen oder Rabattaktionen.

- ♥ Es wird lecker duften... Hmmm, wir rösten Kaffee für Sie!
- ♥ Lassen Sie sich am Kuchenbasar von der Bio-Bäckerei Heller verwöhnen
- ♥ Gratis Softeis für Kinder aus eigener Herstellung
- ♥ Genießen Sie schokoladige Momente
- ♥ Erleben Sie viele besondere Überraschungen
- ♥ Fachkundige Beratungen an den Ständen
- ♥ Tolle Sofortgewinne am Glücksrad mit Hauptgewinn

♥ GENIEßEN SIE NATÜRLICHE PRODUKTE FÜR IHRE GESUNDE ZUKUNFT. ♥

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, herzlichst Ihr Biowelt-Team aus Radeberg.

An der Ziegelei 2 (EKZ), 01454 Radeberg ♥ Öffnungszeiten Mo. - Fr: 9 - 20 Uhr, Sa.: 9 - 18 Uhr
Biowelt Viola Kaufmann e. K.

Anzeige

Lotzdorfer Ziegelei – „Mergel auf den Eckern“ bringt der Gegend neues Leben

Die nach den Bodenuntersuchungen im 16. Jahrhundert getroffenen Feststellungen, dass die Äcker in der Gegend um den Radeberger Silberberg aus Mergel, also einer abgelagerten Ton- und Kalkschicht bestehen, konnten die bäuerlichen Eigentümer seit jeher nur bestätigen. Dieser Grund und Boden der Wirtschaftsflächen des Dorfes Lotzdorf, wo sich heute Gewerbegebiet und Einkaufszentrum befinden, bestand aus Ton, Sand und Schluff und war damit Lehm Boden. Das Land war wenig ertragreich für eine Bauernwirtschaft, hatte aber alle Vo-

raussetzungen als idealer Boden für die Ziegelherstellung. Durch die 1714 und danach nochmals 1741 aufgetretenen Radeberger Brandkatastrophen, die mit der fast totalen Zerstörung der Stadt mit ihren größtenteils aus Holz bestehenden Häusern einhergingen, wurden Ziegel zum Wiederaufbau in den nächsten Jahrzehnten dringend benötigt. Wer es sich leisten konnte, baute zukünftig in Ziegelbauweise, und wer Geschäftssinn besaß, erkannte die Chance der Zeit und versuchte häufig sein Glück mit dem Betreiben einer Ziegelei. So auch bäuerliche Eigentümer mit ihren wenig Ertrag abwerfenden Äckern - sie versprachen sich größeren Gewinn durch eine Lehmbausbeute und die Betreibung von Ziegeleien, die sie selbst als zweites Standbein betrieben oder dafür ihr Land verpachteten oder verkauften.

Im Jahr 1811 wurde der Lotzdorfer Gutsbesitzer Johann Gottlieb Großmann als erster nachgewiesener Besitzer und Eigentümer von Grund und Boden der späteren Lotzdorfer Ziegelei verzeichnet. Er wird auch als Gründer der ersten Ziegelei auf dem Flurstück 480 vermutet, jedoch ist unbekannt, ab wann er auf seinem wenig Ertrag abwerfenden Lehm Boden mit der Herstellung von handgestrichenen Ziegeln begann. Sein kleiner Manufakturbetrieb zur Ziegelherstellung in Handstricharbeit war anfänglich bescheiden ausgestattet mit einem „altdeutschen Ofen“ und der Förderung des Lehms durch einen Pferdeweg. Nach Großmann wechselte die Ziegelei mehrmals die Besitzer. Er verkaufte sie an den Dresdner Kaufmann K. E. Kurth, dieser veräußerte die Ziegelei 1863 an den Dresdner Weinhändler F. J. Wiegandt, und bereits ein Jahr später wurde am 8. April 1864 im Staatsarchiv Dresden der Kauf der kleinen Ziegelbrennerei durch Schuhmachermeister F. A. Sobe aus Radeberg verzeichnet. Dieser erwarb sie für 3.500 Thaler. Offenbar ein Verlustgeschäft für ihn, denn bereits 1866 ging die Ziegelei an den Radeberger Baumeister C. A. H. Bedrich, dem ein wirtschaftlicher Aufschwung mit der Ziegelherstellung gelang. Sein Ziegelmeister war der tüchtige Lotzdorfer E. H. Genack, der 1879 schließlich in der wirtschaftlichen Lage war, von Bedrich die Ziegelei käuflich zu erwerben. Mit seinen Erfahrungen und unter Mithilfe seiner drei Söhne wurde die Ziegelherstellung für ihn erfolgreich. Er führte zahlreiche Neuerungen ein und sicherte durch Landzukauf weitere Abbaufelder als Produktionsflächen. Die entstandene Lehmgrube beim Abbau des Lehms, die zuerst direkt an der Straße lag, „wanderte“ beim weiteren Abbau in den hinteren, westlichen Bereich des Feldes und wurde verantwortungsvoll in den weiteren Etappen von der Straße aus wieder verfüllt, heute würde man es als „Renaturierung“ bezeichnen. Genauack sicherte seinen Betrieb in der Zeit der Industrialisierung auch als Zulieferbetrieb für die Eschbach'schen Werke und die zahlreichen Glasfabriken, wodurch er wettbewerbsfähig gegenüber anderen Ziegeleien im Umfeld wurde. Mit seinem Ruhestand 1897 wechselte der Betrieb erneut die Besitzer und ging an den Lan-



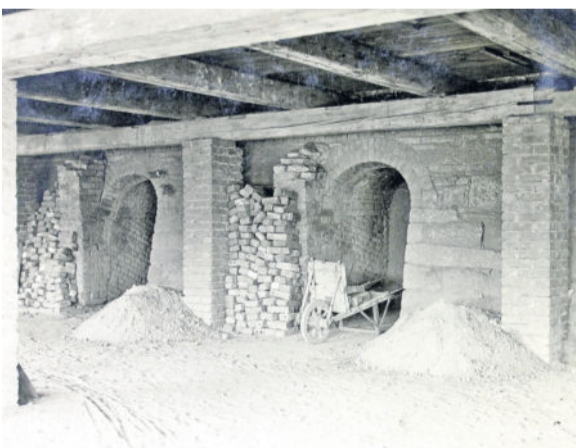
Die zurückgebaute Ziegelei-Esse 2020, von der Badstraße aus fotografiert. Quelle: Schönfuß (unterliegt Panorama-Freiheit)



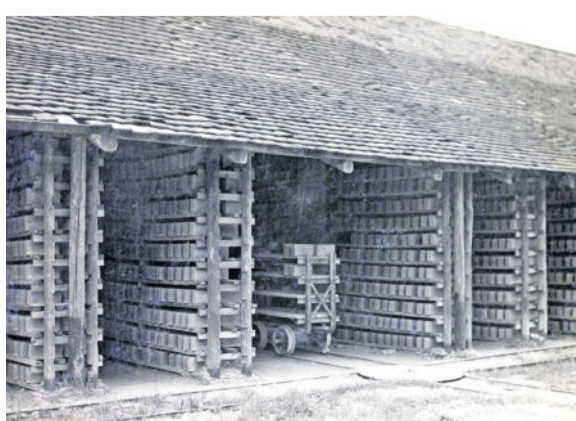
Gesamtansicht Ziegelei Lotzdorf, um 1915, Blickrichtung Taubenberg. Bildmitte: Badstraße; Quelle: df_hauptkatalog_0001122

gebrücker Baumeister F. W. Kunath und den Rentier K. B. Nitzsche über, die nochmals ein Stück Feld und Wiesen von 5 Scheffel von Gutsbesitzer Burkhardt aus Lotzdorf dazukaufen. Beide Besitzer modernisierten den Betrieb und stellten ihn mit einer Lokomobile (Dampfmaschine) auf eine Dampfziegelei um, mit einem Ringofen mit 14 Brennkammern, wodurch erstmalig technologisch höchst produktiv große Mengen von Ziegeln ohne Unterbrechung hergestellt werden konnten. Der etwa 680 qm große Ringofen, über dem sich ein Trockenboden befand, war mit einer 25 Meter hohen Esse durch einen Rauchkanal verbunden. Diese hohe Dampfesse sollte zu einem Wahrzeichen im gesamten Umfeld der Ziegelei am Silberberg werden. Der Wert der Lotzdorfer Dampfziegelei stieg durch viele Modernisierungen enorm. Bereits 1899 wurde Kunath alleiniger Besitzer. Auf dem Gelände wurde zur Arbeiterleichterung ein damals hochmoderner Eimerketten-Bagger für Hoch- und Tiefschnitt und eine Feldbahn mit Gleisanlagen eingesetzt, ein Pressen- und Maschinenhaus gebaut, weiterhin Verbesserungen vorgenommen mit Lager und Trockenschuppen, Stallgebäude für 12 Pferde mit Geschirr- und Futterkammern nebst Wagenremise, Wohnhaus- und Kontor-Gebäude, Scheunen, Lehmager und Brunnen, Dampfpumpwerk, Lehmschneideanlagen mit Göpelanlage, eine elektrische Lichtanlage und eine Sägewerkseinrichtung. Der Gesamtwert der Ziegelei war zum Verkauf, kurz vor Ende des ersten Weltkrieges, auf eine Summe von 272.000 Mark angestiegen.

Am 8. Juli 1918 ging die Ziegelei in den Besitz des Dresdner Kaufmanns E. A. Bittcher über. Mit der großen Gesamtanlage, dem riesigen Lager- und Trockenschuppen für 50.000 Mauersteine und 85.000 Ziegelsteine übernahm er das gefüllte große Lehmager, mit dem bei rund 30 Bränden 3,3 Millionen Ziegel im Jahr hergestellt werden konnten. Ab 1920, mit der Vereinigung der Stadt Radeberg mit der Gemeinde Lotzdorf, führte die Ziegelei den Namen



Offene Ringofen-Kammern zwischen dem Brand. Quelle: df_hauptkatalog_0001129



Ziegel-Trocknung vor dem Brand. Quelle: df_hauptkatalog_0001128

„Ziegelwerk Radeberg-Lotzdorf“. Nachdem E. A. Bittcher 14 Jahre gemeinsam mit Ziegelmeister Ernst Sonntag aus Lotzdorf das Ziegelwerk geleitet hatte, verpachtete er es ab Mai 1932 an den mit reichen Erfahrungen ausgestatteten Alfred Breitenstein aus Dresden, der Fachmann auf allen Gebieten der Ziegelei-Technik war. Die Familie Breitenstein bezog das Wohnhaus der Ziegelei im April 1932. Alfred Breitenstein erwies sich als tüchtiger Geschäftsmann, mit technischem Wissen auf allen Gebieten ausgestattet und stets für Neuerungen aufgeschlossen. Er war ein selbst zupackender Chef, dem keine Arbeit zu gering erschien und der mit seiner sozialen Art

Ernsting's family
Von fröhlichen Familien empfohlen.

20% AUF ALLES* AM ERÖFFNUNGSTAG!

SHOPPING-SPASS IN NEUEN RÄUMEN!

Wir ziehen für Sie um. Besuchen Sie uns ...

ab Donnerstag, 05. November 2020 in 01454 Radeberg, im EKZ, An der Ziegelei

Erleben Sie uns außerdem in rd. 1.900 Filialen und auf www.ernstings-family.com

*Der Rabatt ist einlösbar in der genannten Filiale und gilt nur im Aktionszeitraum. Nicht gültig für Gutscheine, preisgebundene Bücher und Versandkosten. Internetpakete können nicht nachträglich in der Filiale rabattiert werden. Nicht kombinierbar mit anderen (Aktions-)Rabatten.

seine Mitarbeiter unterstützte. Nach dem Ableben E. A. Bittchers 1936 wurde das Pachtverhältnis der Ziegelei durch seine Erbin weiterhin an Alfred Breitenstein übertragen. Dieser modernisierte den Betrieb, stellte die Produktion auf Kraftstrom um, verbesserte durch die Anschaffung von Lastkraftwagen die Mobilität, setzte erste Halbautomaten für die Produktion ein und nutzte mit zeitweise zwei Windkraftträdern natürliche Ressourcen, um mit Pumpen das in der Baggergrube angesammelte Grundwasser in einem unterirdischen Kanal in den Tannengrund abzuführen. Unter Leitung Alfred Breitensteins gehörte das Ziegelwerk Radeberg-Lotzdorf im gesamten sächsischen Vergleich, geschuldet der modernen Ausstattung und auch seiner ständig steigenden Leistungsfähigkeit, zu den ersten Favoriten der Branche.



Lehmtransport mit der Feldbahn. Quelle: df_hauptkatalog_0001124

Im Jahr 1939 wurde diese Erfolgsgeschichte durch den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges unterbrochen. Das „Ziegelwerk Radeberg-Lotzdorf - Alfred Breitenstein“ musste am 28. August seinen Fuhrpark der Wehrmacht überstellen, die Kraftfahrer Rosenkranz, Kenner und Huhn erhielten ihre Einberufung zum Kriegsdienst. Die Produktion des Ziegeleibetriebes musste kriegsbedingt bis 1945 eingestellt werden. Kohlemangel in der Nachkriegszeit machten die Ziegelherstellung weiterhin vorübergehend fast unmöglich. Alfred Breitenstein verlegte sich vorerst auf die Herstellung von „Nasspressteinen“ aus Rohbraunkohle für die Bevölkerung. 1947 lieferte er fast 1,5 Millionen Stück an den Handel. Die wieder aufgelebte Ziegelproduktion der 1950er Jahre musste schließlich ab 1962 endgültig eingestellt werden. Das Gelände wurde von der LPG „Einigkeit“ als Stützpunkt für ihre Technik genutzt.

Was in der Erinnerung blieb, waren die einstigen Wahrzeichen der Ziegelei mit dem großen und dem kleinen Windkraftträd, mit der weithin sichtbaren Esse und dem Ziegelei-Teich, genannt die Lehmgrube, der noch Jahrzehnte nach der Schließung des Betriebes in den Sommermonaten für illegale Badefreuden in der „Lehmpfütze“ bei Groß und Klein sorgte... Erinnerung bleibt an Silberberg, Ziegelwerk und Lehmgrube - aber eine neue Zeit prägt das Gelände...

In den Jahren nach der Wiedervereinigung 1990 erfolgte die großflächige Verfüllung der Bagger- und Lehmgrube des einstigen Ziegelwerkes, der große Teich wurde auf etwa 0,7 ha reduziert und das Gebiet als Gewerbegebiet mit Einkaufszentrum und Tankstelle erschlossen. Heute erinnern nur noch die zurückgebaute Dampfesse und der ehemalige Ziegelei-Teich, unmittelbar neben dem Einkaufsgelände des Silberberg Centers, an die Zeit, wo früher mit dem Eimerketten-Bagger Lehm abgebaut wurde, der dann mit Förderbändern und einer Feldbahn zur Weiterverarbeitung in Lager-, Press-, und Trockenschuppen und letztlich zum Brand transportiert wurde.

Die einstige Geschäftigkeit des Ziegelei-Betriebes ist der Geschäftigkeit vieler, jetzt ebenfalls auf dieser Fläche ansässiger großer und kleinerer Unternehmen gewichen - all diesen Unternehmern kann man auf diesem geschichtsträchtigen Boden, unterhalb des „Silber versprechenden Berges“, nur viel Erfolg und allzeit gute Geschäfte wünschen!

Renate Schönfuß-Krause
Den ausführlichen Artikel mit interessantem, umfangreichem Fotomaterial über die Lotzdorfer Ziegelei am Silberberg finden Sie auf unserer Webseite.



Quellen:

- SLUB Dresden: Meißnische Land- und Berg-Chronika, Verl. Bergen, Dresden 1590
- Georgius Agricola: Mineralogische Schriften De natura Fossilium, 3, 2, S. 314
- W. Lumpe: Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte, 2011, Nr. 9, S. 9-13
- Gesprächsnotizen Familie Koch / Breitenstein Dez. 2018
- Hanns Franke: Das Ziegelwerk Radeberg-Lotzdorf und seine Geschichte, 27. März 1948, Aufsatz, gewidmet der Familie Breitenstein

Herzlich Willkommen im

Kokas

ASIATISCHE KÜCHE im neuen Silberberg Center Radeberg.

Probieren Sie unsere verschiedenen Gerichte. Alle Speisen werden ohne Glutamat zubereitet und sind auch zum Mitnehmen möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Partyservice für Feste und Feiern

Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gern.

Telefon: 03528 - 48 79 738

05. November 2020 NEUERÖFFNUNG

Uhren Schmuck

Wodner

im Silberberg Center

An der Ziegelei 2 | 01454 Radeberg
Tel 03528 / 44 19 79

Wir freuen uns, Ihnen unser vielseitiges Angebot, einschließlich Reparaturen und Dienstleistungen, im neuen Geschäft zu präsentieren.

Eröffnungsrabatt am 05. / 06.11.20 10%

Herzlich Willkommen zur Neueröffnung am 05. November 2020

in meinem Friseursalon im neuen Silberberg Center.



Friseursalon

Widmann

An der Ziegelei 2, 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 65 25

Auf diesem Weg möchte ich unseren Kunden „Danke“ sagen, die uns auch in der Zeit im Container treu geblieben sind.

Friseur/-in gesucht! Freundliche(r) und zuverlässige(r) Friseur/-in zur Verstärkung unseres Teams in Radeberg gesucht, Teilzeitbeschäftigung

ZIEGELWIRTSCHAFT

GUTBÜRGERLICHES
LECKER, FRISCH
UND HAUSEGEMACHT
ALLES AUCH ZUM
MITNEHMEN
CATERING UND
FEIERN

SATTMACHER-FRÜHSTÜCK
MITTAG- UND ABENDESSEN
FEINSTER KAFFEE UND SÜFFIGE GETRÄNKE

Unser neues gemütliches „Outfit“ lädt ab dem 05.11.2020 zum Verweilen ein. Montag bis Samstag kann von 8.00 bis 20.00 Uhr geschlemmt werden. Wir kochen wie gewohnt frisch und lecker. Wieder mit dabei sind unsere gutbürgerlichen „Renner Essen“ ergänzt durch immer wechselnde Tagesgerichte rund um Pasta, Salate, Suppen, aber auch deftige Braten. Ab dem 11.11. gibt's zum Beispiel leckere (Martins-) Gänsekeulen mit hausgemachtem Rotkraut und Kartoffelklößen... - mhh lecker! Wie immer gibt's alles auch zum Mitnehmen! Neu: Unsere Sattmacherfrühstücke täglich von 8.00 bis 11.00 Uhr und frisch gemahlene Kaffeespezialitäten. Und wer ganz gemächlich in den Tag startet, gönnt sich dazu ein Gläschen „Blaues Wunder“ Rose Secco. Da wir jetzt auch abends länger geöffnet haben, können unsere Gäste entspannt mit einem guten regionalen Gläschen den Feierabend einläuten und bis 20.00 Uhr schlemmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr Team der Ziegelwirtschaft

Tel. 03528 / 4556001 • info@ziegelwirtschaft.de • www.ziegelwirtschaft.de



NEUERÖFFNUNG
RADEBERG
SILBERBERG CENTER
05. NOVEMBER 2020

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

Die „Radeberger Heimatwelt“

Im neuen EDEKA-Markt lässt die Radeberger Exportbierbrauerei ein Herzensprojekt entstehen, das erst- und einmalig nur hier umgesetzt wird.

Es ist bekannt: John Scheller platziert in jedem seiner EDEKA-Märkte ein oder mehrere Besonderheiten, die diesen zu einem genau mit dem jeweiligen Standort tief verwurzelten Markt machen. Jetzt hat die Radeberger Exportbierbrauerei für dessen mittlerweile zweiten Markt in Radeberg ein Verkaufsmodul entwickelt, das es - in Optik und Angebot - exklusiv nur hier in der Bierstadt geben wird: die „Radeberger Heimatwelt“.

Zwischen Handschlag und Umsetzung lagen insbesondere für das Radeberger Team viele Wochen der Planung, Kreation und Abstimmung. Nun sind alle Käufer und Neugierigen herzlich eingeladen, sich die „Radeberger Heimatwelt“ im neuen EDEKA-Scheller persönlich anzuschauen.

18 m² wird die in den Getränkebereich integrierte Fläche umfassen und schon aufgrund ihrer ausgesuchten Gestaltung nicht zu übersehen sein - siehe Projektskizze. Vor Ort wird frisch abgefülltes Radeberger Zwickelbier



(naturtrübes Radeberger Pilsner) zur Mitnahme im Siphon angeboten - ein Novum im Handel, das ein solches auch bleiben wird! Zwei Größen stehen dafür zur Verfügung: handliche 1 Liter oder das 2 Liter fassende Behältnis, das sich auch gut als Mitbringsel für einen geselligen Abend in kleinerer Runde eignet. Der Abfüllvorgang kann dabei live mitverfolgt werden, denn jeder Siphon wird vor den Augen des Kunden frisch befüllt und handetikettiert; für eilige Interessenten wird parallel dazu am jeweiligen Tag vorab abgefüllte Ware in einem Kühlschrank bereitgehalten.

Und natürlich wird auch Radeberger Pilsner in allen gängigen Kastengrößen oder als handliches Sixpack verfügbar sein und zudem ein ausgewähltes, in Abständen wechselndes Sortiment

an Radeberger-Pilsner-Fanartikeln zum Sofort-Erwerb bereitstehen. Letzteres ersetzt gewiss nicht die Vielfalt, die online über www.radeberger.de angeboten wird, ermöglicht allen Radeberger-Pilsner-Fans jedoch jetzt den schnellen Vor-Ort-Zugriff auf das eine oder andere Lieblingsutensil.

Nur noch wenige Tage sind es bis zur Eröffnung, so steigt auch beidseitig die Vorfreude und Spannung bei den verantwortlichen Beteiligten. „Die im modernen Style gestaltete Fläche ist für uns weit mehr als ein schickes Verkaufsareal. Wir wollen damit vor allem auch ein emotionales Fenster zu unserer Brauerei öffnen, zum Entdecken und Stöbern einladen, aber natürlich auch

zum Mitnehmen. Ein wirkliches Herzensprojekt, das zeigt, dass der ursprüngliche Bierstadt-Gedanke hier in Radeberg tatsächlich gelebt wird“, beschreibt Axel Frech, Geschäftsführer der Radeberger Exportbierbrauerei, seine Gedanken. Und John Scheller ergänzt: „Ich freue mich, dass ich auch den Radeberger Bürgern, die mir seit dem Jahr 2000 bereits im ersten Markt hier in der Bierstadt die Treue halten, damit wieder etwas Besonderes präsentieren und so auch auf meine Art etwas zurückgeben kann.“

**Neugier geweckt?
Dann ab dem 5. November 2020
auf zu EDEKA-Scheller
in die „Radeberger Heimatwelt“!**

toom
Respekt, wer's selber macht.

Bei uns können
Sie in 2020 noch
mit DM bezahlen.

10
Jahre

**toom Baumarkt - Mike Helbig OHG - An der Ziegelei 4 - 01454 Radeberg
Telefon 03528/487857-0 | Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-20 Uhr - Sa. 8-18 Uhr**

10 Jahre toom Baumarkt

Wir bedanken uns bei allen Kunden für Ihre Treue in den letzten 10 Jahren und freuen uns auch weiterhin darauf, Sie in Zukunft bei Ihren Vorhaben unterstützen zu können.

Gleichzeitig gratulieren wir dem Silberberg Center zu seiner Eröffnung am 5. November 2020 und wünschen allen Kunden viel Freude mit den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten.

**Mike Helbig & Ihr Team
vom toom Baumarkt**

Unser Marktservice in Radeberg

👉 **Online bestellen, im Markt abholen**

Bestellen, abholen, loslegen.

👉 **toom Vorteilskarte**

Spare bares Geld und profitiere von vielen Aktionen und tollen Angeboten

👉 **Miettransportservice**

Das passende Fahrzeug für Ihr großes Vorhaben

👉 **Mietgeräteservice**

Das passende Mietgerät für Ihr Vorhaben.

👉 **Farbmischservice**

Hier geben Sie den richtigen Ton an.

👉 **Gutschein im Markt**

Mit den toom Gutscheinkarten verschenken Sie garantiert Freude. Einfach ein Motiv für Ihren Anlass auswählen, an der Kasse mit einem Wert Ihrer Wahl aufladen und verschenken.

👉 **Wöchentlich wechselnde Angebote**

Für jede Jahreszeit finden Sie bei uns das passende Angebot.

👉 **Noch mehr Service für Sie**

DHL Paketannahmestelle

DHL
PAKETSHOP

Ihr dm-Markt eröffnet für Sie

am Donnerstag, den 5.11.2020, um 8 Uhr

Entdecken Sie Ihren **neuen dm-Markt** und machen Sie mit bei unserem großen **Eröffnungs-Gewinnspiel**. Mit etwas Glück gewinnen Sie eines von insgesamt **2 Kreidler Pedelecs (Elektrofahrräder)** im Wert von je **ca. 2.200 €**. An der Verlosung können Sie bis zum **19.11.2020** in Ihrem neuen dm-Markt teilnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



dm-drogerie markt
An der Ziegelei 2
Silberberg-Center
01454 Radeberg

Mo-Sa 8.00-20.00 Uhr
dm.de



P Kostenlose Parkplätze
vorhanden



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

Deutschland spart in der Coronakrise

Weltspartag 30. Oktober: Den richtigen Umgang mit Geld erlernen die meisten Menschen in Kindheit und Jugend

(djd). Die Einkommen vieler privater Haushalte in Deutschland sind 2020 aufgrund der Coronakrise gesunken. Dennoch werden einige von ihnen in diesem Jahr etwas mehr Geldvermögen bilden. Wie passt das zusammen? Grund ist der Anstieg der Sparquote von 10,9 Prozent im Jahr 2019 auf vermutlich 11,9 Prozent im Jahr 2020. Zu diesem Ergebnis kommt der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) in einer Studie zum hiesigen Spar- und Anlageverhalten. „Der voraussichtliche Anstieg der Sparquote in diesem Jahr ist vor allem Folge des gedrosselten Konsums während der wirtschaftlichen Beschränkungen im Zuge der Coronapandemie“, erläutert BVR-Vorstand Dr. Andreas Martin.

„In dieser Zeit unterlassene Ausgaben aufgrund des Ausfalls von Urlaubsreisen sowie der Schließung von Geschäften und Gaststätten werden die Bundesbürger später im Jahr nur teilweise nachholen.“ Dies gelte auch für aufgeschobene Anschaffungen von langlebigen Konsumgütern wie Autokäufe.

Mit Taschengeld den Umgang mit Finanzen lernen

Deutschland bleibt also gerade in einer Situation wie der Coronakrise und trotz Niedrigzinsen ein Land der Sparer. Den achtsamen Umgang mit Geld erlernen die meisten Menschen in ihrer Kindheit und Jugend. Ein in regelmäßigen Abständen ausgezahltes Taschengeld ist dabei die effektivste Methode, um ein vernünftiges Gefühl für Finanzen und den Umgang mit Geld zu entwickeln. Der BVR hat dazu einige Tipps für Eltern zusammengestellt:

1. Taschengeld ist Übungsgeld. Wenn Kinder frei über die Verwendung entscheiden, lernen sie – unter Umständen nach einigen Fehlkäufen – verantwortungsbewusst mit ihrem Geld umzugehen.

2. Nicht zu viel, nicht zu wenig: Taschengeld sollte der Entwicklung und der Altersstufe des Kindes angemessen zur Verfügung gestellt werden.

3. Kinder sollten ihre eigenen Erfahrungen mit der Begrenztheit von Geld machen. Eltern tun gut daran, bei den Ausgaben der Kinder anfangs nicht allzu kritisch zu sein, sollten aber auch nicht jeden Wunsch des Kindes über das vereinbarte Budget hinaus erfüllen.

4. Eine weitere Möglichkeit, um gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen einen Überblick über die Finanzmittel zu erhalten und diesen zu trainieren, ist der Finanzplan oder auch Einnahmen-Ausgaben-Plan. So kann rückwirkend ein falscher Umgang mit Geld besprochen oder ein neuer Monat mit Weitsicht einkalkuliert werden.

5. Wer das Familienbudget zumindest teilweise offenlegt, macht Kindern deutlich, dass nur eine begrenzte Menge an Geld zur Verfügung steht, wofür man das Geld am dringendsten braucht und wie viel eventuell für Sonderwünsche übrig bleibt.



Kinder und Jugendliche sollten Taschengeld so ausgeben können, wie es ihnen gefällt.
Foto: djd/BVR/Getty



Eltern können ihre Kinder beim richtigen Umgang mit dem Thema Geld unterstützen.
Foto: djd/BVR/Getty

Termine & Sport

Stellwerk e.V. - Projekt „Lock-o-motive“
Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Web: www.lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche und freuen uns, wenn ihr vorbei schaut!
Unser Thema im November 2020 - der Winter naht

- 03.11. 14.30 - 16.30 Uhr
Fahradwerkstatt - Lichttest
- 04.11. 15.00 - 17.00 Uhr
Kreativtreff - Ein herbstliches Windlicht entsteht
- 05.11. 16.00 - 18.00 Uhr
Musikwerkstatt - Fokus auf Saiteninstrumente Teil 1
- 05.11. 14.30 - 17.30 Uhr
Holzwerkstatt - Eine Herbstfigur aussägen

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

- Montag, 02.11. 17.30 Uhr Bauch-Beine-Po
Gymnastik
- Dienstag, 03.11. 09.00 Uhr Baby-Kleinkindertreff
mit Frühstück
- Mittwoch, 04.11. 09.30 Uhr Themenrunde
mit Frühstück
- Donnerstag, 05.11. 14.00 Uhr Yogilates
17.00 Uhr Rommé

Die SG Ullersdorf sucht Fußballnachwuchs

Unsere drei Juniorenmannschaften freuen sich auf kleine und große fußballbegeisterte Nachwuchskicker:

G-Jugend (Jahrgang 2014 / 2015)

F-Jugend (Jahrgang 2012 / 2013)

E-Jugend (Jahrgang 2010 / 2011)

Trainiert wird auf unserem schönen Ullersdorfer Rasenplatz, Am Sportplatz 1 in 01454 Ullersdorf und ab November in der Turnhalle der Grundschule Ullersdorf.

Trainingszeiten und Kontakt zu unseren Übungsleitern findet ihr auf unserer Homepage unter www.sg-ullersdorf.org

Wir freuen uns auf euch!

Es ist unsagbar schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist gut zu wissen, wie viele ihn gern hatten.

Gerald Franz

Dank allen, die mir in den schweren Stunden geholfen haben und mir beistanden. Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler, der Friedhofsverwaltung und Herrn Hillmann für seine Worte.

Martina Franz, geb. Keppler im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Oktober 2020

In ehrendem Gedenken

*Das größte Geheimnis ist das Leben,
das tiefste Geheimnis ist die Ewigkeit,
das schönste Geheimnis ist die Liebe -
ein Geheimnis, dem selbst der Tod
machtlos gegenübersteht.*

Es sind die Erinnerungen, die uns für immer bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Omi und Uromi, Frau

Gertraud Forke

Wir möchten allen danken, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt auch dem Pflegedienst Ute Rüdich, Frau Dr. Müller, dem Redner Herrn Stephan und dem Bestattungshaus Winkler für ihre Unterstützung.

In stiller Trauer
Sohn Jens mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Kleinwolmsdorf, im Oktober 2020

*Noch ein paar Jahre wollt' ich leben,
wollt' noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist so schön gewesen.
Doch es hat nicht sollen sein.
Dum lasst mich schlafen, gönnt mir die Ruh',
deckt mich mit mehr Liebe als mit Tränen zu!*

Andreas Hoffmann

geb. 13. April 1947 gest. 15. Oktober 2020

In Liebe, Dankbarkeit und stiller Trauer nehmen Abschied

Deine Frau Evelyne
Deine Kinder Anja mit Thomas, Andor,
Almut mit Carsten
Deine Enkelkinder Leslie, Rick, Noemi, Nico,
Mariella, Finn und Helvi
Deine Geschwister Ingeborg und Michael mit Ruth

Danksagung

Nachdem wir von meinem lieben Vater und Opa, unserem Schwager und Onkel, Herrn

Christian Medger



Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis, allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich zu danken. Besonderer Dank gilt den Kameraden und Kameradinnen der Ffw Großerkmannsdorf, Herrn Pfarrer Schreiner für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer

Sein Sohn Jens
im Namen aller Angehörigen

Großerkmannsdorf, im Oktober 2020

Still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Frank Lachmann

* 05.04.1958 † 23.10.2020

In stiller Trauer
Ehefrau Pia-Maria
Sohn Dirk mit Katharina und Louisa
Sohn Tino mit Claudia und Paul
Mutter Helga
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis in Radeberg statt.

Danksagung

Es ist schwer für uns von meinem lieben Mann

Gunter Mitschke

Abschied zu nehmen, aber es war tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde. Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden, die sich mit uns verbunden fühlten, uns Trost und Anteilnahme spendeten, gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer
Ehefrau Monika und Kinder

Kleinwolmsdorf, im Oktober 2020

*Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung eine Gnade.*

Plötzlich und unerwartet verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unser lieber Papa, Sohn, Cousin, Nefte und Freund



Silvio Karisch

* 31.07.1972 † 22.10.2020

Für alle unfassbar

Seine geliebten Kinder Niclas mit Marie, Oskar, Karl, Franka und Helena seine Eltern Ilona und Peter alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 05.11.2020, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Großerkmannsdorf statt.

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz

Robert-Koch-Str. 6a

Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf

Hauptstr. 11

Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

Ein inneres Maß. Ein bildhaftes Zeichen.

Erinnerungen an FRANK SCHEIBITZ (28.10.1934 - 15.12.2017)

Der Beruf des Steinmetzes wird als einer der ältesten handwerklichen Berufe unserer Zeit beschrieben. Jeder Steinmetz hat seit der Antike sein eigenes Zeichen, was ihn zu einem Meister macht, bzw. an dem man die jeweilige Qualität des Handwerkers ablesen kann.



Frank Scheibitz vor seiner Werkstatt in Radeberg. Thomas Scheibitz, der Autor und Sohn von Frank Scheibitz, lebt als Maler und Bildhauer in Berlin und unterrichtet als Professor an der Kunstakademie Düsseldorf.

Wenn ich heute über den Radeberger Friedhof gehe, kann ich noch immer jeden Grabstein bzw. jede Arbeit erkennen, die aus der Hand von meinem Vater stammt. Die von ihm verwendeten oder zum Teil selbst gestalteten Schriftarten haben einen eigenen Charakter. Jeder Name braucht einen eigenen Entwurf, braucht eine eigene Maßhaltigkeit, die man sehen können muss. Das hat auch mit einer Wertschätzung des Auftrages und letztlich auch mit der Wertschätzung der Personen zu tun, für die ein Grabmal errichtet wird. Als einen Ort der Erinnerung. Für mich ist ein Grabstein ein bildhaftes Zeichen für einen verstorbenen Menschen. Es ist Teil unserer Kultur, es ist ein menschliches Maß. Das hat mein Vater sehr ernstgenommen. Ähnlich den Arbeiten aus Holz, die er als Holzbildhauermeister, neben den Arbeiten in Stein, die er für sich ernsthaft in Anspruch genommen hat. Die Holzfiguren und -gegenstände wie Teller, Schriftsäulen oder Leuchter haben bis heute einen privateren Charakter. Dass zwei Meisterbriefe, für Holzarbeiten 1958 und 1960 für Steinarbeiten bestanden wurden war einmalig in der Innung.

Mein Vater stammt aus einer Generation, deren Kindheit von Krieg, Entbehrung und Ver-

lusten geprägt war. Sein Vater hatte 1927 die Bildhauerei mit sechsundzwanzig Jahren übernommen. Paul Scheibitz stirbt sehr zeitig. Seine Frau Erna führt zunächst die Bildhauerei mit Mitarbeitern weiter. In den Kriegsjahren wird die Schule von meinem Vater zum Lazarett. Aber wahrscheinlich sind es genau solche Eindrücke, die die Demut erzeugen, die es braucht, um aufrecht und unabhängig durchs Leben zu gehen, sich einer Aufgabe zu widmen, die man eine Berufung nennen kann und die trotzdem nicht fremdbestimmt scheint. Mitte der 1950er Jahre arbeitet mein Vater als Holzbildhauer für die Firma Saxonia in Dresden und teilweise in deren Auftrag in den Deutschen Werkstätten Hellerau. Eine Künstlerische Laufbahn und die ersten Schritte dazu waren Ende der 1950er Jahre angedacht, aber durch

die Situation in der Bildhauerei wurden diese wieder verworfen. Mein Vater übernahm dann 1962 die Bild-



Kupferstich „Melencolia“ von Albrecht Dürer.

hauerei Scheibitz und prägte für gut fünfzig Jahre maßgebend die Gestaltung von Gräbern in Radeberg und den anliegenden Kirchspielfriedhöfen. 1966 heiratet er meine Mutter, Adelheid Scheibitz, die ihm eine Stütze ist, bzw. ergänzen sich beide unbedingt durch ihre Art und Weise und in ihren Ansichten. In der Philosophie gibt es einen Grundsatz - schränke Dich ein und breite Dich aus - Bescheidenheit, die freudvoll macht und dabei die Seele wach hält. Bis zuletzt ist er täglich in seine Werkstatt gegangen und hat dort eigentlich das Leben eines Künstlers geführt.

Als Idealist hatte er auch einen Spürsinn für das gesellschaftliche Umfeld. Ich kann mich noch gut erinnern, wie er mir mit wenigen Worten, Ende der 1980er Jahre, gesagt hat, dass man niemandem etwas aufzwingen kann und dass es mit dem damaligen Land nicht so weitergehen wird. Man müsse nur noch etwas Geduld haben. Diese Einstellung hat sich auch in seinem täglichen Klavierspiel ausgedrückt, bzw. hat mir letztlich auch meine musische Erziehung gegeben - hat mir das Auge und den Instinkt für die Kunst geschärft. Auch wenn man mit dem inneren Wissen nicht immer Resonanz nach außen erreicht, zeigt es mir doch eine offene Einstellung für die Fragen unserer Zeit, die auch unsere ganze Familie bis heute prägt.

In diesem Zusammenhang ist der Entwurf des Grabes für meinen Vater zu sehen. Das Grabmal der Familie Paul Scheibitz geht auf einen Entwurf aus den 1940er Jahren zurück. Ich habe die Kubatur und das Material des bestehenden Grabes aufgenommen und durch die Form des Polyeders des Kupferstiches „Melencolia“ von Albrecht Dürer ergänzt. Diese Form ist aus Carrara Marmor gefertigt. Die berühmten Steinbrüche in Italien wollte mein Vater immer noch besuchen. Das ist ihm leider nicht mehr geglückt. Die Form und die Bedeutung dieses Polyeders hatte ihn aber bis zuletzt beschäftigt, und ist bis heute auch in der Kunstgeschichte nicht eindeutig geklärt. Die gedachte Form verweist auf zeitlose Interpretationen über die Fragen der Welt in einer nachdenklichen und ersten Weise, wie es auch seinem Charakter entsprach. Der trauernde Engel auf dem Grabmal von der Familie Paul Scheibitz bezieht sich interessanterweise auch indirekt auf die Haltung der sitzenden Figur der Grafik von 1514. Dass dadurch die beiden nebeneinanderliegenden Grabstellen eine sinnvolle Verbindung bzw. einen Ort ergeben, war die Intention dieses Entwurfes.

Text & Fotos: Thomas Scheibitz



Das Grabmal wurde von der Steinmetz- und Steinbildhauer Firma Schubert in Dresden gefertigt und von der Firma Mönch in Radeberg gesetzt. Die Firma Mönch Naturstein ist seit 2018 der Pächter der Bildhauerei Scheibitz.

Bürgerhaus Radeberg Öffentliche Veranstaltungen November 2020

Montag:	
09.30 Uhr	Rehabilitationssport
10.30 Uhr	Rehabilitationssport
14.30 Uhr	Gymnastik für Frauen
15.40 Uhr	Gymnastik für Frauen
17.00 Uhr	Frauenchor
17.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
19.30 Uhr	Bauchtanz
Dienstag:	
17.30 Uhr	Yoga
18.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Sucht - Blaues Kreuz (nicht am 03.11. & 17.11.)
19.30 Uhr	Bauch - Beine - Po
20.30 Uhr	Gymnastik (Männer Ü40)
Mittwoch:	
08.30 Uhr	Fitness-Gymnastik für Frauen (nicht am 18.11.)
09.00 Uhr	Kreativzirkel / Klöppeln (nicht am 18.11.)
10.00 Uhr	Gymnastik für Frauen (nicht am 18.11.)
14.00 Uhr	Handarbeiten (nicht am 18.11.)
16.30 Uhr	Selbstverteidigung für Kinder - Nug Mui (nicht am 18.11.)
18.30 Uhr	Gymnastik für alle Altersgruppen (nicht am 18.11.)
Donnerstag:	
13.15 Uhr	Rehabilitationssport
14.00 Uhr	Handarbeiten
14.30 Uhr	Rehabilitationssport
Freitag:	
15.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 27.11.)
16.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 27.11.)
18.15 Uhr	Yoga (nicht am 27.11.)
Zusätzliche Veranstaltungen	
Montag, 02.11.2020	15.00 - 17.00 Uhr
Beratungsangebot zur Thematik „häusliche Gewalt“	
Dienstag, 03.11.2020	19.00 - 20.30 Uhr
Radeberger Lesekreis	
Sonntag 08.11.2020	08.30 - 16.30 Uhr
Lehrgang „Erste Hilfe“	
Dienstag, 17.11.2020	17.30 - 19.30 Uhr
Selbsthilfegruppe Migräne	
Dienstag, 17.11.2020	13.30 - 16.30 Uhr
Selbsthilfegruppe nach Krebs	
Donnerstag, 26.11.2020	11.00 - 15.00 Uhr
Selbsthilfegruppe nach Krebs	
Freitag, 27.11.2020	14.30 - 19.30 Uhr
Blutspende	
Alle Angaben unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich und obliegen den jeweiligen Gruppen.	
Anfragen und Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 03528 - 411863 oder per Email: buergerhaus@radeberg.com. Weitere Veranstaltungshinweise für Radeberg finden Sie im Internet unter www.radeberg.de oder in den Auslagen im Bürgerbüro des Rathauses.	

Langebrücker Nachrichten

Aus den Vereinen

Information zur Patientenverfügung

Ein wichtiges Thema steht bei der Interessengruppe Langebrück der Volkssolidarität unter der Leitung von Inge Wächtler im Fokus. Am kommenden Montag, 2. November 2020, geht es im Nachmittagstreff um „Informationen zur Patientenverfügung“. Bei der Patientenverfügung handelt es sich um ein Vorsorgedokument, indem genau festgelegt werden kann, welche medizinischen und pflegerischen Maßnahmen man wünscht oder ablehnt. Diese kommt dann zum Einsatz, wenn man durch einen Unfall oder eine Erkrankung nicht mehr ansprechbar ist. Ohne Patientenverfügung entscheidet der Arzt über die Behandlung, dieser ist verpflichtet, alle ihnen möglichen lebensverlängernden Maßnahmen durchzuführen. Beginn ist um 15.00 Uhr im Café des Bürgerhauses. Dazu wird Kaffee und Kuchen / Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr wird Rommé und Skat gespielt. Alle Veranstaltungen des Seniorentreffs werden durch die Ortschaft Langebrück ideell und materiell gefördert. Jede Veranstaltung ist öffentlich und bedarf keiner ausdrücklichen Mitgliedschaft im Verband der Volkssolidarität, obwohl wir uns natürlich über jede weitere Interessentin oder jeden Interessenten an einer Mitgliedschaft freuen würden. Rückfragen zur Veranstaltung und zu den jeweiligen Bestimmungen beantwortet Koordinatorin Inge Wächtler unter der Telefonnummer (035201) 70366.

In Kürze

Daten werden beim Bibliotheksbesuch ab sofort erfasst

Wie die Städtischen Bibliotheken Dresden, zu denen auch die Langebrücker Zweigstelle gehört, mitteilen, werden seit dem 23. Oktober 2020 beim Besuch der Bibliothek die Daten der Besucher erfasst. Grundlage dafür ist die Allgemeinverfügung der Landeshauptstadt Dresden zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 vom 21. Oktober 2020. Es werden die personenbezogenen Daten Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sowie Zeitraum des Besuchs erfasst. Es besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, ausgenommen sind Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr, heißt es unter anderem in den Regeln. Die Aufenthaltsdauer ist jedoch nicht beschränkt.

Geschwindigkeitstafel appelliert ans Rasergewissen

Geschwindigkeitsanzeigeanlage an der Bruhmstraße installiert



An der Bruhmstraße gilt Tempo 30. Seit Kurzem gibt es eine Geschwindigkeitstafel.

VON SYLVIA GEBAUER

Die Bruhmstraße ist offizieller Schulweg und auch die Kindergartenkinder nutzen diesen. Dennoch sind viele Verkehrsteilnehmer auf der Bruhmstraße zu schnell unterwegs, obwohl hier Tempo 30 gilt. Seit Kurzem werden sie mittels einer Geschwindigkeitsmesstafel auf ihr zu schnelles Fahren aufmerksam gemacht. Durch einen Sensor wird die Geschwindigkeit erfasst und auf einem Display angezeigt. Diese Anlage dient nicht der Verkehrsüberwachung, da sie keine Kamera und keine Kennzeichenaufzeichnung besitzt. Es ist eher ein Appell ans Rasergewissen.



Dieser Autofahrer wird darauf hingewiesen, dass er zu schnell ist. FOTOS: Gebauer

Aus dem Ortschaftsrat

Ortschaftsrat gibt wichtige Hinweise zur Haushaltssatzung 2021/2022

In der Oktobersitzung beschäftigten sich die Mitglieder des Langebrücker Ortschaftsrates mit der „1. Lesung der Haushaltssatzung 2021/2022“. Anschließend fassten sie einen Beschluss, indem unter anderem folgende Dinge angemahnt wurden: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet den Oberbürgermeister, dass durch die Fachämter bis zur nächsten Sitzung die Planansätze 2021/2022 einschließlich der Mittelfristplanung die Ortschaft betreffend, dargestellt werden. Der Ortschaftsrat Langebrück mahnt hinsichtlich des Stellenplanes die beiden Stellen für die Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück an und bittet um Beratung im Ausschuss für Allgemeine Verwaltung. Dabei geht es konkret um die Schaffung zweier Stellen, einerseits für den Veranstaltungsdienst / Hausmeister und andererseits für einen Sachbearbeiter Allgemeine Ortschaftsangelegenheiten, die „Langebrücker Nachrichten“ berichteten bereits. Darüber hinaus merkten die Ortschaftsräte kritisch an, dass „die Verfügungsmittel erheblich gekürzt wurden“ und fordert die Anhebung auf das Niveau des Doppelhaushaltes 2019/2020. Sie regten darüber hinaus an, dass allen Stadtbezirksämtern und Ortschaften diese Ansätze bereitzustellen sind, das ist in der Beschlussvorlage zu finden.

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de
Telefon: 0151-17290540 Verantwortlich: Sylvia Gebauer

Bauarbeiten in der Schillerstraße



In der Schillerstraße wird derzeit im Bereich der Hausnummern 1 bis 7 der Regenwasserkanal erneuert. Im Baubereich ist die Straße voll gesperrt. Die Anwohner wurden durch die Firma informiert. Bis zum 14. November 2020 ist die Maßnahme geplant.

Fotos: Gebauer





Der Kia Sportage.
Überrascht immer wieder.



Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7

für € 19.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Der Kia Sportage setzt als kompakter SUV in jeder Hinsicht Ausrufezeichen. Angefangen bei seinem Design, das mit akzentuierten, sportlichen Details noch souveräner geworden ist. Bis zu seiner Ausstattung die das Fahren wesentlich entspannter und sicherer macht.

Dämmerungssensor • Rückfahrkamera¹ • Geschwindigkeitsregelanlage¹ • Bergabfahrhilfe¹ • 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 GDI EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 97 kW (132 PS), in l/100 km: innerorts 8,1; außerorts 6,1; kombiniert 6,8. CO₂-Emission: kombiniert 158 g/km. Effizienzklasse: C.²

Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 32 21 • Fax 03528/48 07 14 • www.kia-radeberg.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹ Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.